

Comeniusprojekt

„Junge Menschen entdecken das UNESCO-WELTKULTURERBE“



Die Reise nach Bamberg (14. – 19.12.2008)

Im Dezember 2008 sind wir, 7 Schüler der Deutschen Schule San Alberto Magno, mit unserem Lehrer Herr Lenz nach Bamberg geflogen.

Der Besuch der Stadt Bamberg war die erste der vier Projektfahrten, die im Zuge des Comeniusprojektes gemacht werden (hinzu kommen noch San Sebastián im März 2009, Telč im September 2009 und Budapest im April 2010).

Ziel der Fahrten ist, die Städte besser kennen zu lernen, um nachher einfacher die Stadtführer (Audioguides) in unsere Landessprache übersetzen zu können. Außerdem haben wir in den 5 Tagen die anderen Mitglieder des Projektes kennen gelernt und sind mit der deutschen Kultur und Sprache in Kontakt gekommen..

Die Stadt Bamberg ist seit 1993 Weltkulturerbe der UNESCO und wurde uns von den Schülern des E.T.A.-Hoffmann-Gymnasiums an einem Vormittag und einem Nachmittag vorgestellt.

Auch wir hatten etwas zu tun: Wir stellten genauso wie die Telčer und Budapester unsere Stadt vor. Dafür haben wir zu Hause Powerpoint-Präsentationen vorbereitet und die dann in der Projektsprache Deutsch vorgestellt.

Neben der vielen Arbeit hatten wir natürlich auch eine Menge Spaß: Wir lebten in einer Pension mit Frühstücksbuffet, sahen einen deutschen Weihnachtsmarkt, trafen uns mit den anderen Projektteilnehmern und nahmen an einem von den deutschen Schülern organisierten Weihnachtsabendessen mit typischen Produkten der Region teil.

Im März 2009 werden wir in San Sebastián Besuch von den Partnerschulen bekommen und hoffen, dass sie genauso viel Spaß haben werden wie wir. Wir werden ihnen dann unsere Stadt zeigen und an einem Tag einen Teil des Jakobsweges abgehen.

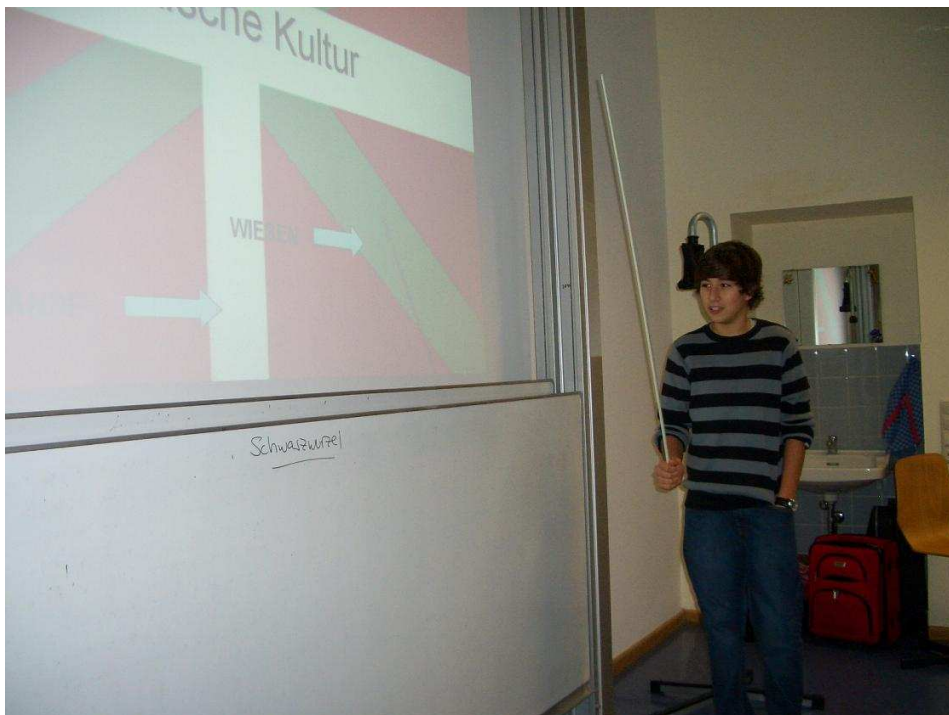
Alvaro Sañudo



Fotos:



Ankunft beim Frankfurter Flughafen



Vortrag von Aritz über das Baskenland



Gemeinsames Weihnachtsabendessen



Typische Produkte: Wurst, Nudelsalat und Schwarzbrot



Unser Rückflug nach Deutschland